

Kremser Humanistische Gesellschaft

A-3500 Krems/Donau, Piaristengasse 2, (+43) 0650/4952690
www.krems-hum-ges.at; info@krems-hum-ges.at ZVR 251657051



Einladung zu einem Vortrag von

Em. O.Univ.– Prof. Dr. jur. DDr. h.c. Werner Ogris
(Österreichische Akademie der Wissenschaften)

Halt Er's Maul, Canaille!

Friedrich II. von Preußen und das Recht

Der deftige Spruch fiel am 11. Dezember 1779 im Stadtschloss zu Berlin, als der Preußenkönig einige seiner hochrangigen Justizfunktionäre überaus rüde zusammenstauchte. Es handelte sich um den bekannten Fall des Wassermüllers Arnold, in dem das Selbstbewusstsein der Juristen mit dem absolutistischen Machtanspruch des Königs zusammenstieß. Wie in einem Brennglas bündelten sich in dieser Justizkatastrophe die Probleme der Rechtspflege in einem Staat, in dem Staatsräson und monarchischer Gestaltungswille auf die Prinzipien der Aufklärung und auf die Grundsätze des Naturrechts prallten. Das ging selbstverständlich nicht immer ohne Reibungsverluste vor sich, doch muss man insgesamt festhalten, dass damals entscheidende Weichenstellungen für die Rechtsentwicklung der Folgezeit gestellt wurden: im Straf- und im Strafprozessrecht, im Privatrecht und im Verhältnis Staat–Kirche. Hinzu traten die Kodifikationsbemühungen und ein Wandel im Staatsverständnis: „Der Monarch als Diener des Staates“. In der Person Friedrichs finden sich die vielfältigen philosophischen und rechtspolitischen Strömungen der Zeit angelegt, nicht im Sinne eines harmonischen Gesamtbildes, sondern vielmehr in einem spannungsgeladenen Zusammenspiel von Licht und Schatten. ***Ein Vortrag für alle historisch Interessierten – nicht nur für ein Fachpublikum von Juristen.***

Werner Ogris, geb. 1935, ist emeritierter Universitätsprofessor für Rechtsgeschichte an der Universität Wien und Wirkliches Mitglied der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Seine beruflichen Stationen: 1958–62 Hilfskraft/Assistent an der Uni Wien; 1962–66 Ordinarius an der Freien Universität Berlin; 1966–2003 Ordinarius an der Universität Wien; seit 2004 Professor an der Paneuropäischen Hochschule Pressburg. Wissenschaftliche Schwerpunkte: Privatrechtsentwicklung, Kodifikations-, Verfassungs-, Wissenschaftsgeschichte.

Termin: Montag, 19. März 2012, 19.00
Ort: Piaristentheater im BG/BRG Krems, Piaristengasse 2

Auf Ihren werten Besuch freut sich namens des Vorstands

Dr. Heinz Steiberger (Obmann), m.p.